

1422 Nov. 24

Eröll. Westerholtsches Archiv, Westerholt

231

Aleff van Westerholte verkauft seinem Vetter Borchard van Westerholte sein Gut Doevelinch im Kspl. Gladbeck, auf dem z. Zt. Heyne van Wrilinchtorpe sitzt, ferner einen Eigenhörigen namens Hermann, Metten Sohn to woord, dann die Hälfte der vogtei, er hat von dem hilligen römischen Rike über die 9 Höfe im Veste Recklinghausen, zuletzt ein Viertel von der Vogedinchove to Scherdelbecke, Ksp. Recklinghausen. Für den jährlichen Ertrag des verkauften, 15 $\frac{1}{2}$ rhein. Goldg., verbürgt sich der Verkäufer mit seinem Teile von Westerholt und dem Gute to Smedinck u. to Besudene.

Weinkaufsleute: Bernd dey Groeve, Borchard in den Broeke, Bertold Overeyl.

1422 Nov. 24., Pgt.

Es siegeln Aleff van Westerholt u. Bernd dey Groeve. Erstes Siegel zur Hälfte abgebrochen, das zweite erhalten.

1422